



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 2. November 2020

MEDIENMITTEILUNG

Patrick Stalder wird neuer Leiter des Gewerblich-industriellen Bildungszentrums Zug (GIBZ)

Der Zuger Regierungsrat hat Patrick Stalder zum neuen Leiter des Gewerblich-industriellen Bildungszentrums Zug (GIBZ) gewählt. Er tritt am 1. August 2021 die Nachfolge von Beat Wenger an, der in Pension geht.

Patrick Stalder (1975) arbeitet aktuell als Rektor des Weiterbildungszentrums des Kantons Luzern, einer Institution im Bereich der höheren Berufsbildung und der berufsorientierten Weiterbildung. Dazu ist er in der Geschäftsleitung der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung tätig und pflegt dort einen regen Austausch mit den Rektorinnen und Rektoren der Grundbildung. Patrick Stalder absolvierte eine kaufmännische Ausbildung mit Berufsmaturität. Nach Abschluss der Zentralschweizerischen Polizeischule arbeitete er einige Jahre für die Zuger Polizei. In den vergangenen Jahren absolvierte Patrick Stalder die Studiengänge zum Betriebsökonom FH, zum diplomierten Berufsfachschullehrer sowie kürzlich den Executive Master of Business Administration (EMBA) in den Bereichen Leadership und strategischem Management an der Hochschule Luzern (Wirtschaft). Patrick Stalder, von Schüpfheim (LU), ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Sein Stellenantritt erfolgt im Anschluss an den Weggang von Beat Wenger per 1. August 2021.

Beat Wenger wurde per Februar 2009 zum Rektor am GIBZ gewählt. Für das GIBZ ist er seit 1994 mit einem Teilzeit- und ab dem Jahr 2000 mit einem Vollzeitpensum tätig. Per 31. Juli 2021 wird er in den Ruhestand treten. Die Volkswirtschaftsdirektion dankt ihm sehr herzlich für die geleistete Arbeit, seine enorme Innovationskraft und sein grenzenloses Engagement. Volkswirtschaftsdirektorin Silvia Thalmann-Gut erklärt: «In seine Amtszeit fallen Idee, Konzeption und Realisierung zahlreicher wegweisender Projekte und neuer Angebote sowohl in der Grund- als auch in der Weiterbildung, die ihresgleichen suchen und eine Ausstrahlung weit über den Kanton Zug hinaus erreicht haben. So startete z.B. diesen Sommer die der Höhere Fachschule für Informatik und Elektronik (HFIE) am GIBZ diesen Sommer. Investitionen in Aus- und Weiterbildung sind gute Investitionen in die Zukunft, denn unsere Wirtschaft ist auf Fachkräfte dringend angewiesen.»

Seite 2/2

Kontakt

Andreas Conne, Generalsekretär Volkswirtschaftsdirektion, Tel. 041 728 55 02,
andreas.conne@zg.ch

Foto

Patrick Stalder (Foto zur Verfügung gestellt)